

## 360°-Fulldome Film & 3D-Audio Narration, Part 2

Dozent\*innen: Prof. Sabine Breitsameter (Hochschule Darmstadt), Marlene Breuer (HfMDK/Hessischer Rundfunk), Robin Wiemann (Hochschule Darmstadt)

*Bewerbungen für die Teilnahme bis zum 23.4.21, 15 Uhr, mit einer Kurzbiographie, Angaben zum Studium und eventuellen Vorkenntnis sowie mit einem kurzen, max, 10-zeiligen Motivationsschreiben an:*

*Prof. Sabine Breitsameter/Kulturforschung: [kulturforschung.fbmd@h-da.de](mailto:kulturforschung.fbmd@h-da.de)*

Visuelle Medien, die in 360° projizieren, werden immer populärer. Sie können auf Smartphones betrachtet werden, in Internet-Browsern, mit VR-Brillen oder in Dom-Architekturen. Ein solcher Dom fungiert als hemisphärischer Projektionsschirm. In sogenannten Fulldome-Filmen sitzt das Publikum innerhalb des Films, und kann die Projektionen rund um sich herum und über seinen Köpfen wahrnehmen.

Der vorliegende Kurs gibt eine praktische Einführung in die Gestaltung von Fulldome-Filmen. Es handelt sich um den zweiten Teil eines Kurses, dessen erster Teil im Wintersemester 21/22 durchgeführt wurde. Er kann in jedem Fall unabhängig von letzterem besucht werden.

Im ersten Teil (vergangenes WS) wurden anhand des Themas „Migration, Mut und Emanzipation“, und nach Motiven des Märchens „Hänsel und Gretel“ szenische Dia- und Multilogie mit Umweltgeräuschen zu 3D-Audio-Soundtracks komponiert.

Im nun stattfindenden Teil 2 des Kurses geht es darum, zu diesen Text-Sound-Tracks Fulldome-Filme zu produzieren, und dabei aus der Spezifik des Mediums passende, nicht-lineare, experimentelle filmische Dramaturgien zu generieren. Insgesamt übernehmen die Kursteilnehmer\*innen jeweils konkrete Aufgaben im Team und lernen damit exemplarisch einen professionellen Produktionsworkflow kennen. Unterrichtssprache ist überwiegend ein leicht verständliches Englisch. Die Lehrveranstaltung bietet sowohl technisch, organisatorisch als auch gestalterisch-künstlerisch Interessierten eine Gelegenheit, am Kurs produktiv, in verteilten Rollen, teilzunehmen.

### Kursplanung:

Do, 29.4.21, 17.30 – 19.00 Uhr:	Kick-off, Einführung (online)
Fr/Sa 7./8.5.21, 10.15 – 18.00 Uhr:	Fulldome-Filme anschauen und Einführung in die Fulldome-Kamera (Mediencampus/MC) Dreharbeiten
Frei planbar f. Kurs-TN:	
Fr/Sa 21./22.5.21, ganztägig:	Einführung in die Stitching Software und After Effects
Fr/Sa 25./26.6.21, ganztägig:	Betrachtung erste Schnittversion + Soundtrack (MC)
Fr/Sa 16./17.7.21, ganztägig:	Präsent. nächster Schnittversion + Soundtrack (MC)
Mitte September/Mitte Oktober:	Endpräsentation

*Gelungene Produktionen können zum internationalen Fulldome-Film-Wettbewerb Jena 2022 eingereicht werden.*

**WICHTIG:** Da der Kurs auf intensiver Teamarbeit beruht, wird von den Kursteilnehmer\*innen erwartet, dass sie an allen Terminen präsent sind.

Dort, wo im Rahmen des Kurses eine Präsenz auf dem Mediencampus Dieburg erforderlich wird, kann diese – vorbehaltlich der allgemeinen Pandemieentwicklung und nach Maßgabe der h\_da-Hochschulleitung – mittels Corona-Schnelltests sowie durch die konsequente Einhaltung der einschlägigen Gesundheits- und Hygienemaßnahmen ermöglicht werden. Gegebenenfalls sind auch Adaptionen der im Kurs angewandten Lehrformen, –konzepte und -termine nach Absprache mit den Kurs-TN\*innen denkbar.

Eine Lehrveranstaltung der Hochschule Darmstadt/Mediencampus Dieburg & Hochschule für Musik und Darstellende Kunst im Rahmen der hessischen Film- und Medienakademie hfMA.